SCHALL AI

Schall AI Banner Studio

Benutzerhandbuch

> Eigenwerbung, die selbst dazulernt: Auf jeder Seite der passende Banner für Ihre eigenen Inhalte und Angebote – nach Thema, Sprache und Seitentyp, nachvollziehbar begründet, ohne Cookies und ohne Personenprofile.

Version 0.14 · Oktober 2026

Inhalt

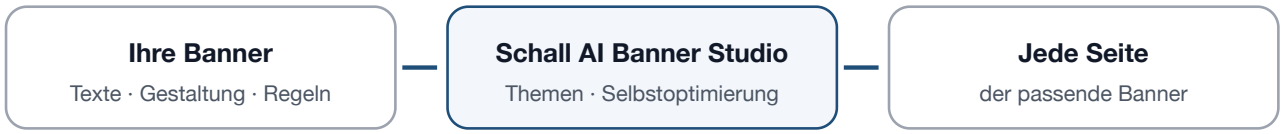
1. Was Schall AI Banner Studio ist 3
2. Voraussetzungen 4
3. Installation und Lizenz 5
4. Erste Schritte 6
5. Plätze 7
6. Banner anlegen und gestalten 9
7. Entwürfe mit KI 12
8. Themen 14
9. Auswertung und Selbstoptimierung 16
10. Prüfen 18
11. KI und Websuche 19
12. Mehrere Sprachen 21
13. Zusammenarbeit mit anderen Schall-Plugins 22
14. Datenschutz und Deinstallation 23
15. Hilfe bei Problemen 24
16. Tipps und Tricks zu Schall AI Banner Studio 25

Glossar 32

Stichwortverzeichnis 34

1. Was Schall AI Banner Studio ist

Schall AI Banner Studio zeigt auf Ihrer Website Hausbanner: Eigenwerbung für Ihre eigenen Beiträge, Produkte, Newsletter oder Angebote. Für jede Seite wählt das Plugin aus Ihren Bannern die passenden – nach Thema, Sprache und Seitentyp – und lernt aus den Klicks, welcher Banner und welche Variante am besten wirkt.



Drei Grundsätze prägen das Plugin:

- **Passend statt zufällig:** Ein Banner erscheint dort, wo er zum Inhalt passt. Regeln und Themen legen das fest; die Seite **Prüfen** zeigt für jede Seite, warum ein Banner gewählt wurde und ein anderer nicht.
- **Lernend:** Die Selbstoptimierung zeigt öfter, was besser angeklickt wird – mit festen Leitplanken, damit auch neue Banner und Varianten ihre Chance bekommen.
- **Sparsam mit Daten:** Banner Studio setzt keine Cookies, speichert keine IP-Adressen und bildet keine Personenprofile. Gezählt werden nur Tagessummen.

Eine künstliche Intelligenz hilft auf Wunsch: Sie entwirft Banner, malt Bildmotive, prüft Versprechen gegen die Zielseite, ordnet Beiträge Themen zu und beobachtet, worüber zu Ihren Themen gerade geschrieben wird. Sie arbeitet nur in der Verwaltung, nie im Seitenaufruf.

> Die Abbildungen stammen aus einer Demo-Website der erfundenen Firma Nordwind Logistik mit Beispieldaten.

2. Voraussetzungen

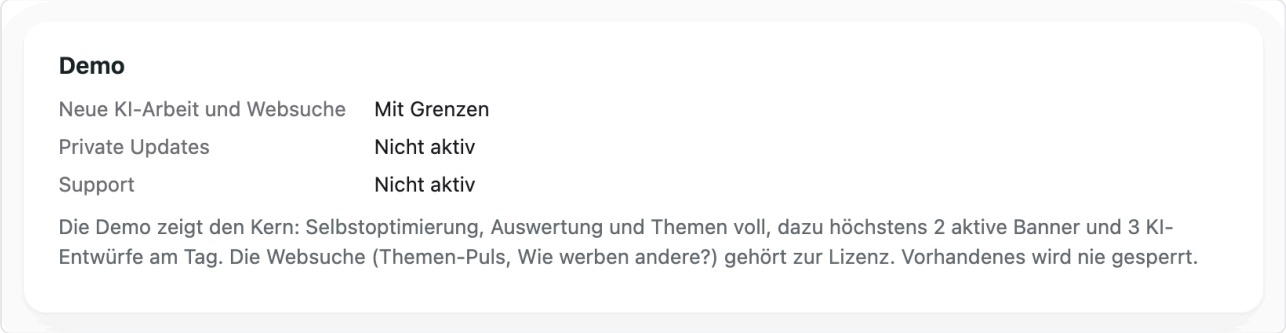
WordPress	Version 6.9 oder neuer, PHP 8.3 oder neuer.
Theme	Ein Theme mit Seitenleiste oder Blöcken. Banner erscheinen über ein Widget, einen Block, einen Shortcode oder automatisch am Ende eines Beitrags (Kapitel 5).
KI (optional)	Ein KI-Anbieter für Entwürfe, Themen und Auswertungen, etwa Ollama Cloud oder OpenAI, oder ein lokales Modell. Ohne KI arbeitet Banner Studio vollständig nach Regeln.
Bildmotive (optional)	Ein Zugang zu fal.ai in der Cloud oder ein Bildmodell auf dem eigenen Rechner über den Local Connector, etwa Z-Image Turbo in ComfyUI (Kapitel 7 und 11).
Websuche (optional)	Für Themen-Puls und „Wie werben andere?“ ein Suchanbieter (Serper für Google). Er kommt aus der Recherche-Schicht der SEO Suite oder von Content Radar; ohne die beiden richtet Banner Studio sie selbst ein (Kapitel 11).
Mehrere Sprachen (optional)	TranslatePress übersetzt die Texte der Banner (Kapitel 12).
Besucherstatistik (optional)	Independent Analytics, Google Analytics 4 oder Matomo erhalten Impressionen und Klicks zusätzlich (Kapitel 9).

3. Installation und Lizenz

1. In WordPress unter Plugins › Plugin hinzufügen › Plugin hochladen die ZIP-Datei von Schall AI Banner Studio wählen, installieren und aktivieren.
2. Banner Studio erscheint unter Einstellungen › Schall AI › **Schall AI Banner Studio**. Alle Masken liegen dort als Reiter.
3. Mit einem Lizenzschlüssel: im Reiter **Lizenz** den Schlüssel in das Feld **Lizenzschlüssel** eintragen und **Lizenz aktivieren** wählen.

Editionen

Bestandsschutz	Installationen aus der Zeit vor dem Verkaufspaket behalten dauerhaft alle Funktionen, ohne Lizenz. Eine Lizenz bringt dort private Updates und Support.
Demo	Eine frische Installation ohne Lizenz zeigt den Kern: Selbstoptimierung, Auswertung und Themen voll, dazu zwei aktive Banner, drei KI-Entwürfe und ein Bildmotiv über fal.ai am Tag; Bildmotive vom eigenen Rechner zählen nicht mit. Die Websuche gehört zur Lizenz. Vorhandene Banner und Zahlen werden nie gesperrt.
Premium	Mit aktiver Lizenz ohne Grenzen, mit privaten Updates und Support.



Reiter **Lizenz**: die Edition dieser Installation, hier die Demo mit ihren Grenzen. Darunter folgen der signierte Status und die Aktivierung.

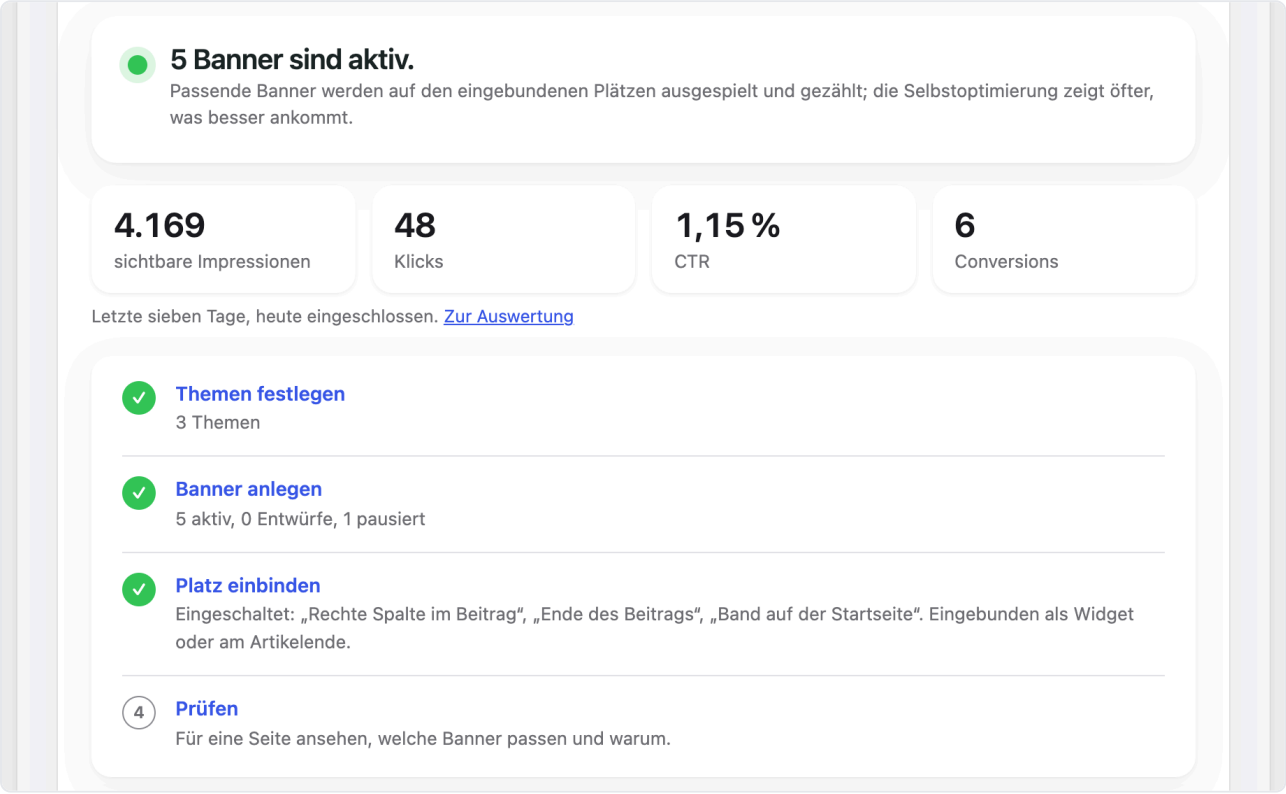
Der Lizenzschlüssel geht einmal an den Schall-Lizenzdienst; in WordPress bleibt nur ein verschlüsselter, an diese Installation gebundener Nachweis. Geprüft wird im Hintergrund, nie beim Seitenaufruf. Endet eine Lizenz, läuft die zuletzt berechtigte Version weiter; es enden Updates und Support. Mit **Lizenz auf dieser Website deaktivieren** geben Sie den Website-Platz frei, etwa vor einem Umzug.

4. Erste Schritte

Der Reiter **Übersicht** zeigt den Stand der Website und führt durch die ersten Schritte:

1. **Themen festlegen:** optional, aber die Grundlage für passende Banner und die Auswertung je Thema (Kapitel 8).
2. **Banner anlegen:** Ziel, Regeln und mindestens eine Variante mit Titel, dann auf „aktiv“ stellen. Nur aktive Banner erscheinen (Kapitel 6).
3. **Platz einbinden:** festlegen, wo auf der Website Banner erscheinen dürfen (Kapitel 5).
4. **Prüfen:** für eine Seite ansehen, welche Banner passen und warum (Kapitel 10).

Nach einigen Tagen zeigt die **Auswertung**, was wirkt (Kapitel 9).

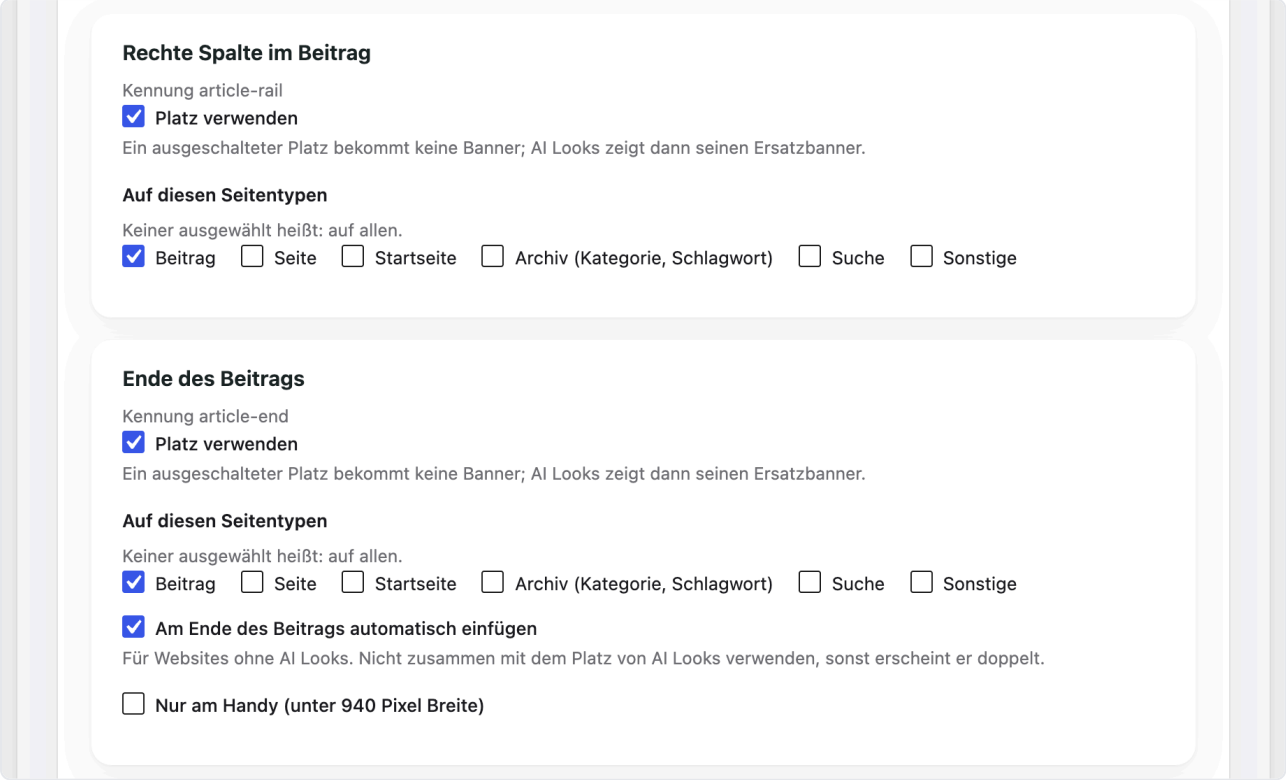


Reiter **Übersicht**: der Stand, die Zahlen der letzten sieben Tage und die nächsten Schritte.

Am rechten Rand jeder Maske öffnet der Knopf **Tipps** eine Leiste mit Fragen und Antworten zu genau dieser Maske; **Zeigen** führt zur passenden Stelle. Dieselben Tipps stehen gesammelt in Kapitel 16.

5. Plätze

Ein Platz ist eine Stelle der Website, an der ein Banner erscheinen darf. Banner Studio bringt drei Plätze mit: **Rechte Spalte im Beitrag**, **Ende des Beitrags** und **Band auf der Startseite**. Im Reiter **Plätze** schalten Sie Plätze ein oder aus, wählen die Seitentypen und legen mit **Neuer Platz** weitere an.

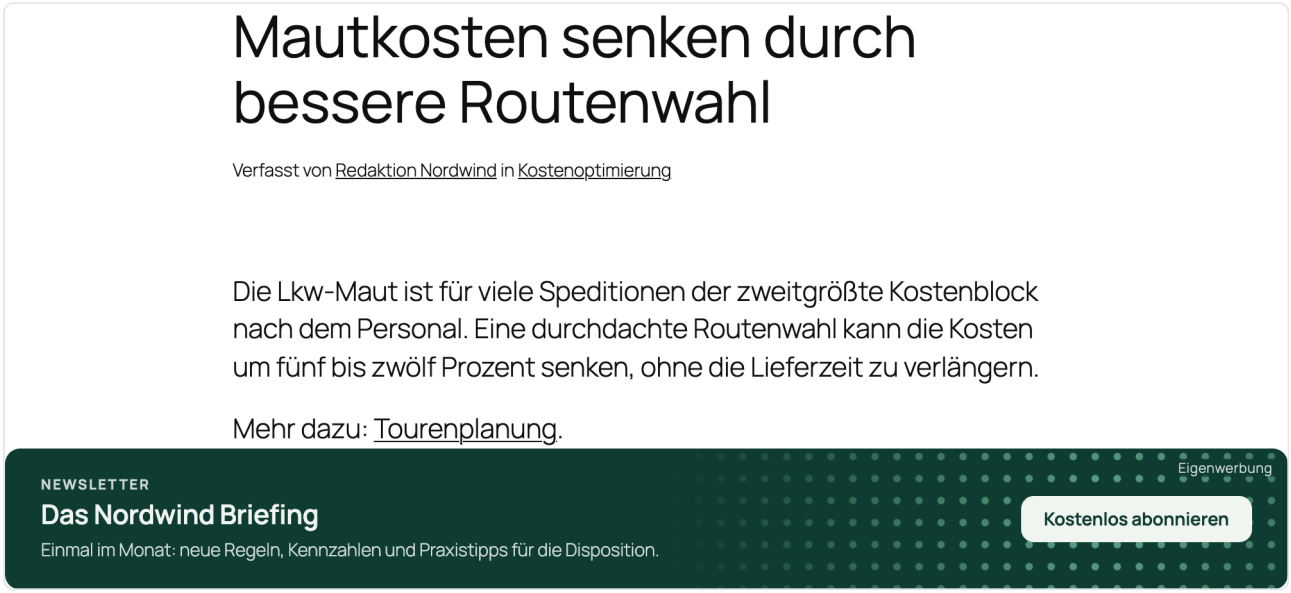


Reiter **Plätze**: die beiden Plätze im Beitrag mit ihren Seitentypen; darunter folgen weitere Plätze und die Wege, sie einzubinden.

Einbinden

Widget	Unter Design › Widgets das Widget „Banner-Platz (Schall AI Banner Studio)“ in eine Seitenleiste ziehen, Platz und Format wählen.
Block	Im Block-Editor den Block „Banner-Platz“ einfügen – etwa in ein Template eines Block-Themes.
Shortcode	`[schall_banner slot="article-end" format="wide"]` an beliebiger Stelle; die Kennung des Platzes steht im Reiter **Plätze**.
Automatisch	**Am Ende des Beitrags automatisch einfügen** setzt den Platz ohne weiteres Zutun unter jeden Beitrag. Für Websites ohne Looks; zusammen mit dem Platz von Looks erschiene er doppelt.
Looks	Im Design von Schall AI Looks sind die Plätze bereits vorgesehen, samt Format und Ersatzbanner. Banner Studio füllt sie von selbst.

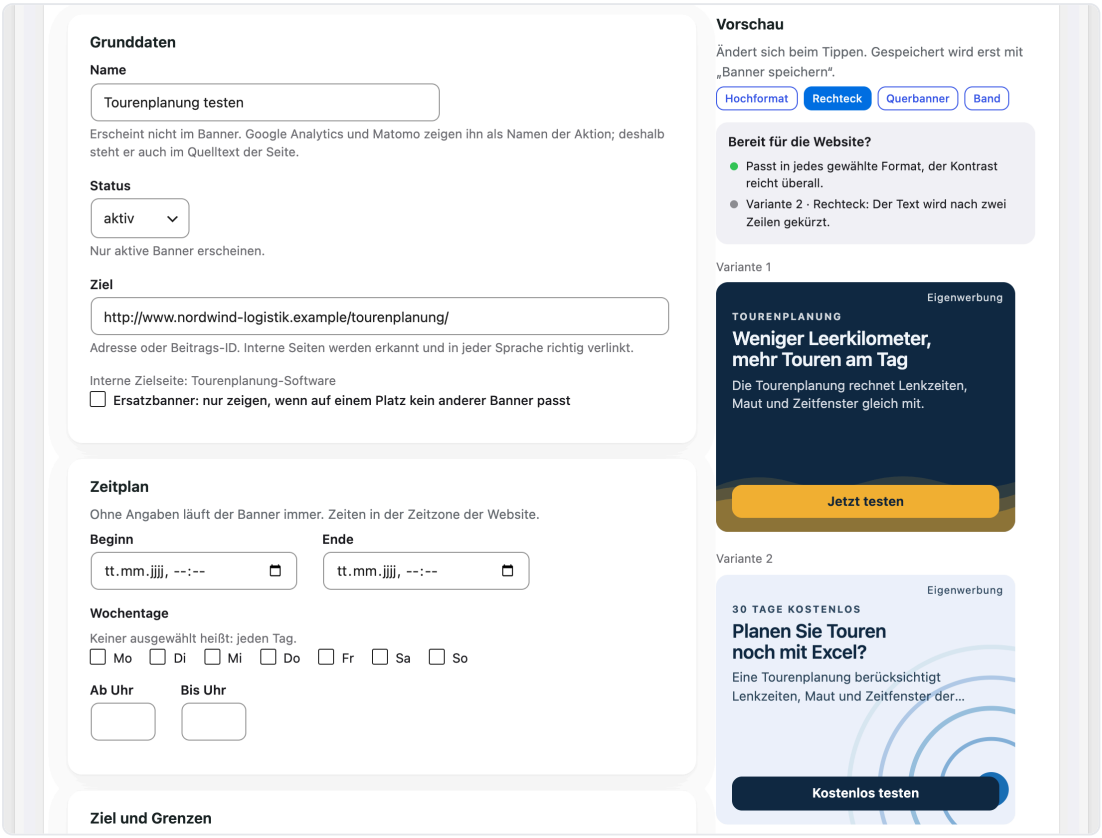
Die Größe stellen Sie dort ein, wo der Platz steht – im Widget, im Block oder im Shortcode. „Automatisch“ nimmt in der Seitenleiste das Hochformat, sonst ein Band, einen Querbanner (ab 728 Pixel Breite) oder ein Rechteck – je nachdem, was die Banner können. **Nur am Handy (unter 940 Pixel Breite)** zeigt einen Platz nur auf schmalen Bildschirmen; auf breiten steht der Banner dann in der rechten Spalte.



Ein Hausbanner am Ende eines Beitrags, als Band und gekennzeichnet als **Eigenwerbung**.

6. Banner anlegen und gestalten

Im Reiter **Banner** stehen alle Banner mit Status, Ziel, Regeln und Zahlen. Ein neuer Banner entsteht mit **Neuer Banner**; gespeichert wird alles zusammen mit **Banner speichern**.



Ein Banner im Editor: links Grunddaten und Zeitplan, rechts die Vorschau im gewählten Format mit der Prüfung **Bereit für die Website?** Darunter folgen Ziel, Regeln, Formate und Varianten.

Grunddaten und Zeitplan

- **Name:** Er erscheint nicht im Banner. Google Analytics und Matomo zeigen ihn als Namen der Aktion; deshalb steht er auch im Quelltext der Seite.
- **Status:** Nur aktive Banner erscheinen. Pausiert oder als Entwurf bleiben sie unsichtbar.
- **Ziel:** eine Adresse oder eine Beitrags-ID. Interne Seiten erkennt Banner Studio und verlinkt sie in jeder Sprache richtig.
- **Ersatzbanner:** Ein so markierter Banner erscheint nur, wenn auf einem Platz kein anderer Banner passt.
- **Zeitplan:** Beginn, Ende, Wochentage und Uhrzeiten, in der Zeitzone der Website. Ohne Angaben läuft der Banner immer.

Ziel und Grenzen

Unter **Ziel und Grenzen** legen Sie fest, was nach dem Klick zählen soll, etwa eine Newsletter-Anmeldung auf der Zielseite. Gängige Formular-Plugins erkennt Banner Studio selbst. Ohne Ziel zählen Impressionen und Klicks. Ist eine Grenze an Impressionen oder Klicks erreicht, tritt der Banner nicht mehr an – passend zu Aktionen mit festem Kontingent.

Wo der Banner erscheint

Regeln bestimmen, auf welchen Seiten ein Banner antritt. **Sprachen**, **Seitentypen** und **Plätze** müssen passen; keine Auswahl heißt dort: alle. Danach geben Treffer Punkte – mehr Punkte heißt besser passend:

Immer auf diesen Seiten	100 Punkte. Diese Seiten bekommen den Banner bevorzugt.
Themen	40 Punkte, wenn der Beitrag zu einem dieser Themen gehört (Kapitel 8).
Kategorien	30 Punkte je passende Kategorie.
Schlagwörter	20 Punkte je passendes Schlagwort.
Keywords	10 Punkte je Treffer, höchstens drei. Gesucht wird als ganzes Wort in Titel, Auszug, Schlagwörtern, Fokus-Keyword und am Anfang des Textes.
Nie auf diesen Seiten	Hier tritt der Banner nie an.

Ein Banner ohne Themen, Kategorien, Schlagwörter, Keywords und bevorzugte Seiten ist allgemein: Er kann überall erscheinen. Gezielte Banner gehen vor; ob allgemeine trotzdem neben ihnen antreten, stellen Sie unter **Einstellungen** › **Auswahl** ein (**Allgemeine Banner auch neben gezielten zeigen**). Je Platz treten höchstens vier Kandidaten an; auch das lässt sich dort ändern.

Formate

Hochformat 300 × 600 und Rechteck 300 × 250 für die Seitenleiste, Querbanner 728 × 90 und Band in voller Breite für Text und Startseite. Ein Banner erscheint nur in den Formaten, die Sie anhaken.

Varianten und Gestaltung

Jeder Banner hat eine oder mehrere Varianten: **Spitzmarke**, **Titel**, **Text** und **Knopf**, dazu Farben und Grafik. Mehrere aktive Varianten testet die Selbstoptimierung gegeneinander. Für die **Grafik** gibt es zwei Wege:

- **Stilvorlage:** Banner Studio zeichnet die Grafik selbst – Kreise, Wellen, Raster, Diagonalen, Leuchten oder Flächen – in den Farben der Variante und für jedes Format passend. **Neu mischen** zeigt eine andere Anordnung desselben Stils.
- **Eigenes SVG:** Formen, Verläufe und Bilder aus der Mediathek, höchstens 30 KB. Skripte, Links und fremde Adressen entfernt Banner Studio beim Speichern.

Dazu kann jede Variante ein Bild aus der Mediathek tragen, etwa ein Produktfoto, ein Porträt oder ein Bildmotiv (Kapitel 7), mit wählbarer **Bildposition**. Zwei Darstellungen stehen zur Wahl:

- **Freigestellt hinter dem Text:** für ein PNG oder WebP mit durchsichtigem Hintergrund.

- **Als Motivfläche neben dem Text:** für deckende Bilder, etwa erzeugte Bildmotive. Das Bild steht als eigene Fläche oben oder links, zugeschnitten statt verzerrt; die Bildposition wählt den Ausschnitt.

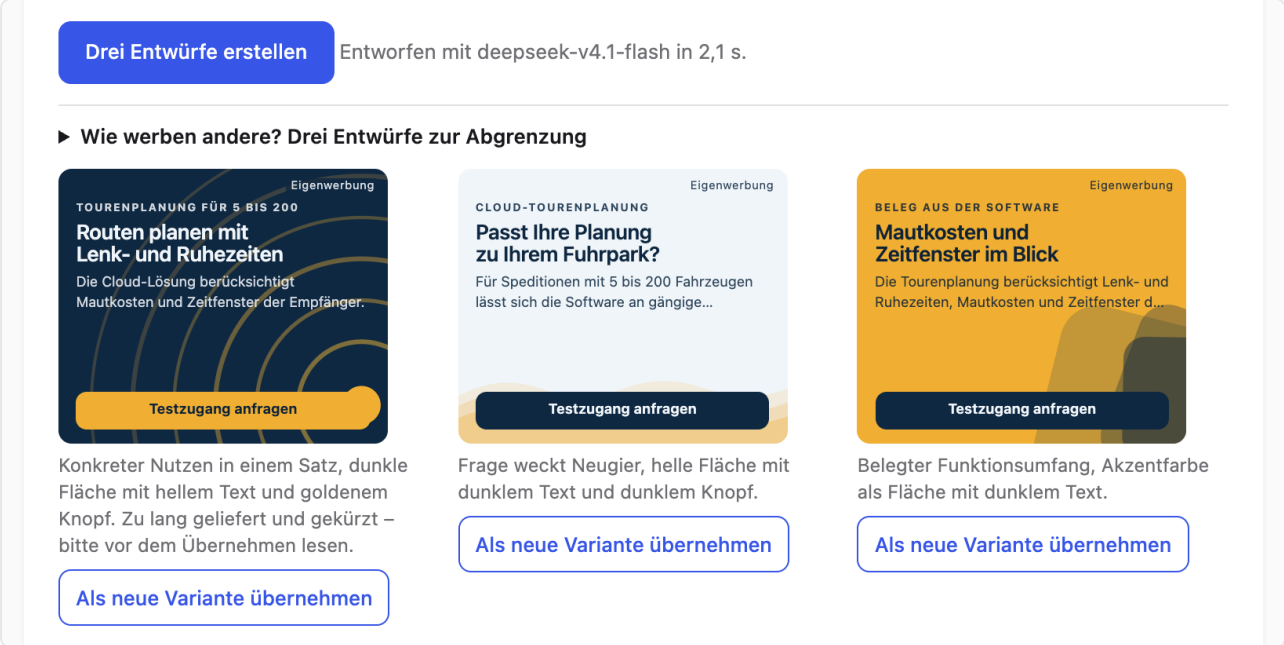
Text steht immer als echtes HTML über der Grafik – übersetzbar und barrierearm.

Die Vorschau rechts zeigt den Banner so, wie er auf der Website erscheint. **Bereit für die Website?** prüft für jede Variante und jedes Format, ob Titel und Text hineinpassen und ob der Text sich genug vom Hintergrund abhebt – auch von der Grafik. Neue Varianten beginnen mit den Farben und dem Stil aus dem **Markenpaket** im Reiter **Einstellungen**.

> Text braucht zur Fläche einen Kontrast von mindestens 4,5 : 1, große Schrift 3 : 1. Sonst ist er für viele Menschen schlecht lesbar.

7. Entwürfe mit KI

Im Editor eines Banners schlägt die KI unter **Entwürfe mit KI** drei verschiedene Banner vor: Texte, Stil und Farben, passend zur Zielseite. Sie beschreiben kurz, worum es geht, was der Leser tun soll und welcher Ton passt, und wählen **Drei Entwürfe erstellen**.



Drei Entwürfe mit verschiedenen Ansätzen, je mit einem Satz, warum er wirkt. Jeder lässt sich als pausierte Variante übernehmen.

- **Als neue Variante übernehmen** legt den Entwurf als pausierte Variante an. Ausgespielt wird er erst, wenn Sie ihn auf „aktiv“ stellen.
- In einem neuen, noch nicht gespeicherten Banner heißt der Knopf **In den Banner übernehmen**: Er setzt Texte, Farben und Stil des Entwurfs in die erste Variante. Gespeichert wird erst mit **Banner speichern**, ausgespielt erst mit dem Status „aktiv“.
- **Überarbeiten** nimmt Ihre Rückmeldung auf, etwa „kürzer“ oder „mehr Nutzen“.
- **Versprechen der Varianten prüfen** vergleicht jede Variante mit der Zielseite und zitiert Stellen, die mehr versprechen, als die Seite hält.
- **Regeln vorschlagen** liest die Zielseite und nennt passende Themen und Keywords.

Wie werben andere?

Unter **Wie werben andere? Drei Entwürfe zur Abgrenzung** geben Sie **Suchbegriffe** ein – wonach Leser suchen, die ein Angebot wie Ihres brauchen – und wählen **Suchen und drei Entwürfe erstellen**. Banner Studio sucht im Web nach ähnlichen Angeboten; die KI beschreibt, wie andere werben, und entwirft drei Banner, die sich davon abheben – in eigenen Worten. Entwürfe mit fünf gleichen Wörtern in Folge aus den Treffern oder dem Namen eines Mitbewerbers verwirft Banner Studio selbst. Die Funktion braucht die Websuche (Kapitel 11).

Bildmotive

In der Karte **Bildmotive** eines gespeicherten Banners malt ein Bildmodell ein Motiv zu einer Variante. Schrift kommt nie ins Bild: Titel, Text, Knopf und Kennzeichnung bleiben echtes HTML. Welcher Bildgenerator das Motiv malt, legen Sie im Reiter **KI** fest (Kapitel 11).

- **Für Variante:** Texte und Farben kommen von dort; das Motiv wird eine Kopie dieser Variante.
- **Stil: Abstrakt, ruhige Formen**, **Foto, sachlich** oder **Flache Illustration**.
- **Was soll das Bild zeigen?** Ein Motiv in ein paar Worten, keine Werbebotschaft, höchstens 300 Zeichen.
- **Seitenverhältnis:** Quadrat, quer 3 : 2 oder breit 16 : 9, je nachdem, was der Generator kann.
- **Farben der Variante als Farbwelt vorgeben** gibt dem Modell Fläche und Akzent als Farbnamen mit, nicht als Farbcodes.
- Unter **Feinheiten** stehen **Schritte** und **Zufallszahl**. Mehr Schritte bringen mehr Details und dauern länger; die Vorgabe passt zum gewählten Generator.

Bildmotiv in Auftrag geben legt den Auftrag an; gerechnet wird im Hintergrund, und Sie können die Seite verlassen. Die Liste darunter sagt ehrlich, was gerade geschieht. Solange das Bild noch nicht fertig ist, lässt sich der Auftrag mit **Abbrechen** beenden.

Ein fertiges Motiv zeigt Banner Studio in jedem Format des Banners, mit derselben Darstellung wie auf der Website. **Als pausierte Variante übernehmen** speichert den Banner und legt eine Kopie der Variante mit dem Motiv als Motivfläche an; sie erscheint erst, wenn Sie sie auf „aktiv“ stellen. **Verwerfen** lässt das Bild in der Mediathek, ohne es zu verwenden.

> In der Demo sind drei KI-Entwürfe und ein Bildmotiv über fal.ai am Tag möglich; Bildmotive vom eigenen Rechner zählen nicht mit. Die Websuche gehört zur Lizenz.

8. Themen

Themen fassen Beiträge zusammen, damit Banner zum Inhalt passen. Im Reiter **Themen** legen Sie Themen mit Kategorien, Schlagwörtern und Keywords an. Sechs bis zehn Themen reichen meist: Je mehr Themen, desto länger dauert es, bis je Thema genug Zahlen für eine Auswertung vorliegen.

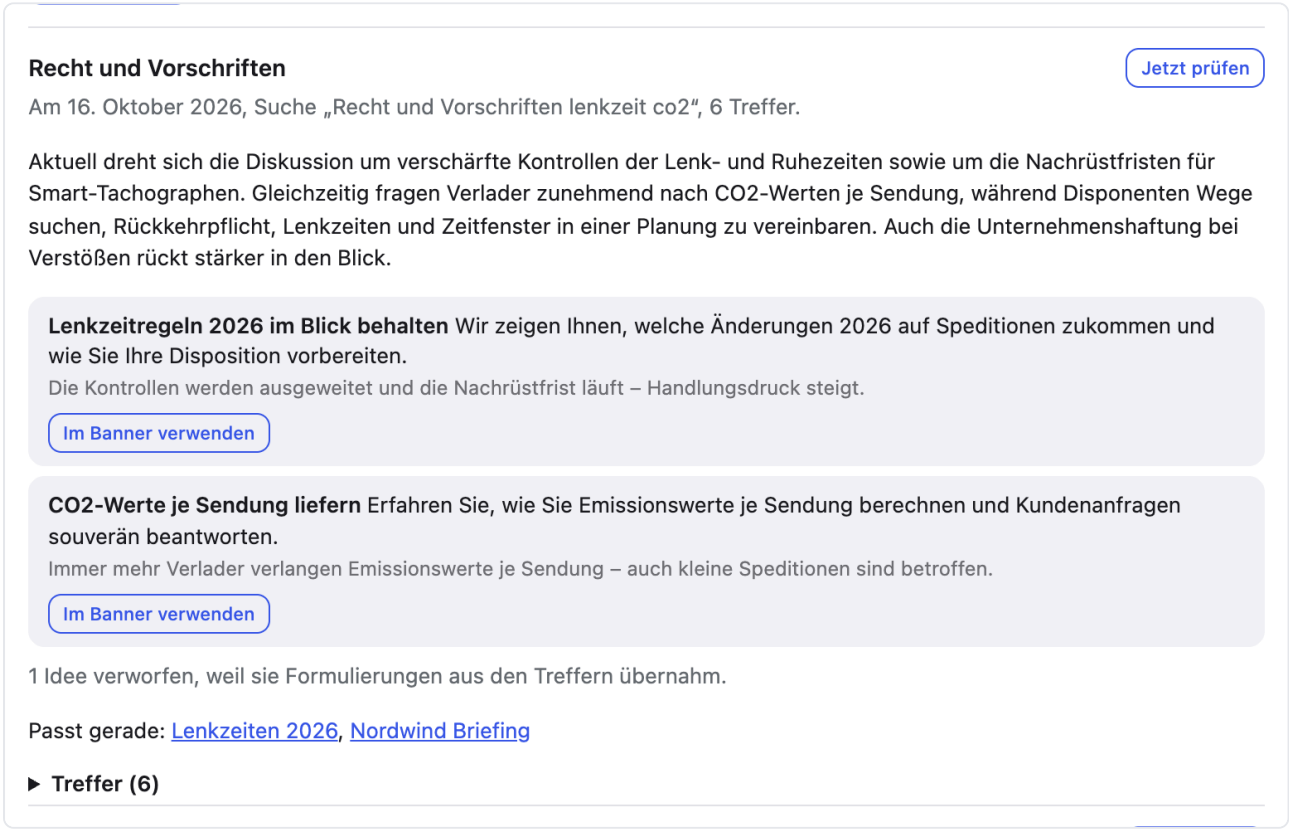
Wie ein Beitrag sein Thema bekommt

1. Von Hand im Beitrag, im Kasten „Schall AI Banner Studio“.
2. Nach Punkten der Regeln: Kategorie 3, Schlagwort 2, Keyword 1.
3. Greift keine Regel, ordnet die KI zu – ab 60 % Sicherheit. Trifft nur eine schwache Regel (höchstens 2 Punkte, keine Kategorie), überstimmt die KI sie ab 80 %.

Unter **Themen mit KI** schalten Sie die Zuordnung im Hintergrund ein; sie gilt auch für neue und geänderte Beiträge. **Themen vorschlagen** lässt die KI aus Kategorien, Schlagwörtern und Titeln Themen samt Regeln vorschlagen; angelegt wird nur, was Sie anhaken.

Themen-Puls

Einmal pro Woche sucht Banner Studio je Thema nach Treffern der letzten sieben Tage. Die KI fasst zusammen, worüber gerade geschrieben wird, und schlägt Botschaften vor, die Ihre Beiträge damit verbinden. **Im Banner verwenden** öffnet den Banner mit der Idee als Vorgabe für die Entwürfe; bewirbt die Idee einen eigenen Beitrag, ist es ein neuer Banner mit Thema und Zielbeitrag.



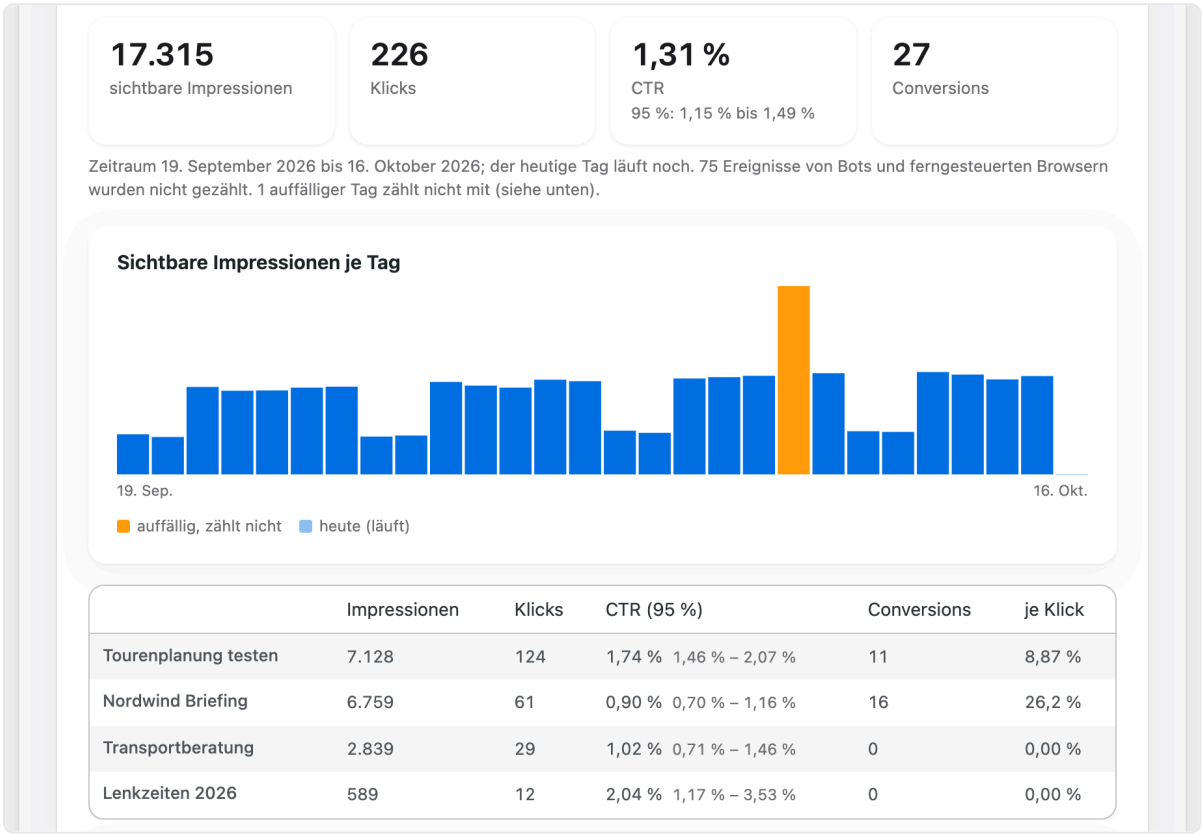
Der **Themen-Puls** eines Themas: Zusammenfassung, Ideen für Botschaften und vorhandene Banner, die gerade passen. Unter **Treffer** stehen die Quellen.

Je Thema braucht der Puls eine Suche pro Woche, Themen mit aktiven Bannern zuerst. Zwei Suchen des Wochenkontingents bleiben für Ihren Knopfdruck frei. An Bannern und Gewichten ändert der Puls nichts von selbst.

9. Auswertung und Selbstoptimierung

Der Reiter **Auswertung** zeigt für einen Zeitraum, wie oft Banner gesehen und geklickt wurden und was danach geschah – gruppiert nach Banner, Variante, Thema, Sprache, Seitentyp, Platz, Format oder Seite.

Sichtbare Impressionen	Ein Banner zählt erst, wenn er mindestens zur Hälfte eine Sekunde lang sichtbar war.
Klicks und CTR	Die Klickrate ist Klicks je sichtbare Impression, mit dem Bereich, in dem der wahre Wert mit 95 % Wahrscheinlichkeit liegt. Bei wenigen Zahlen ist er breit.
Conversions	Erreichte Ziele auf der Zielseite, je Klick zugeordnet.



	Impressionen	Klicks	CTR (95 %)	Conversions	je Klick
Tourenplanung testen	7.128	124	1,74 % 1,46 % – 2,07 %	11	8,87 %
Nordwind Briefing	6.759	61	0,90 % 0,70 % – 1,16 %	16	26,2 %
Transportberatung	2.839	29	1,02 % 0,71 % – 1,46 %	0	0,00 %
Lenkzeiten 2026	589	12	2,04 % 1,17 % – 3,53 %	0	0,00 %

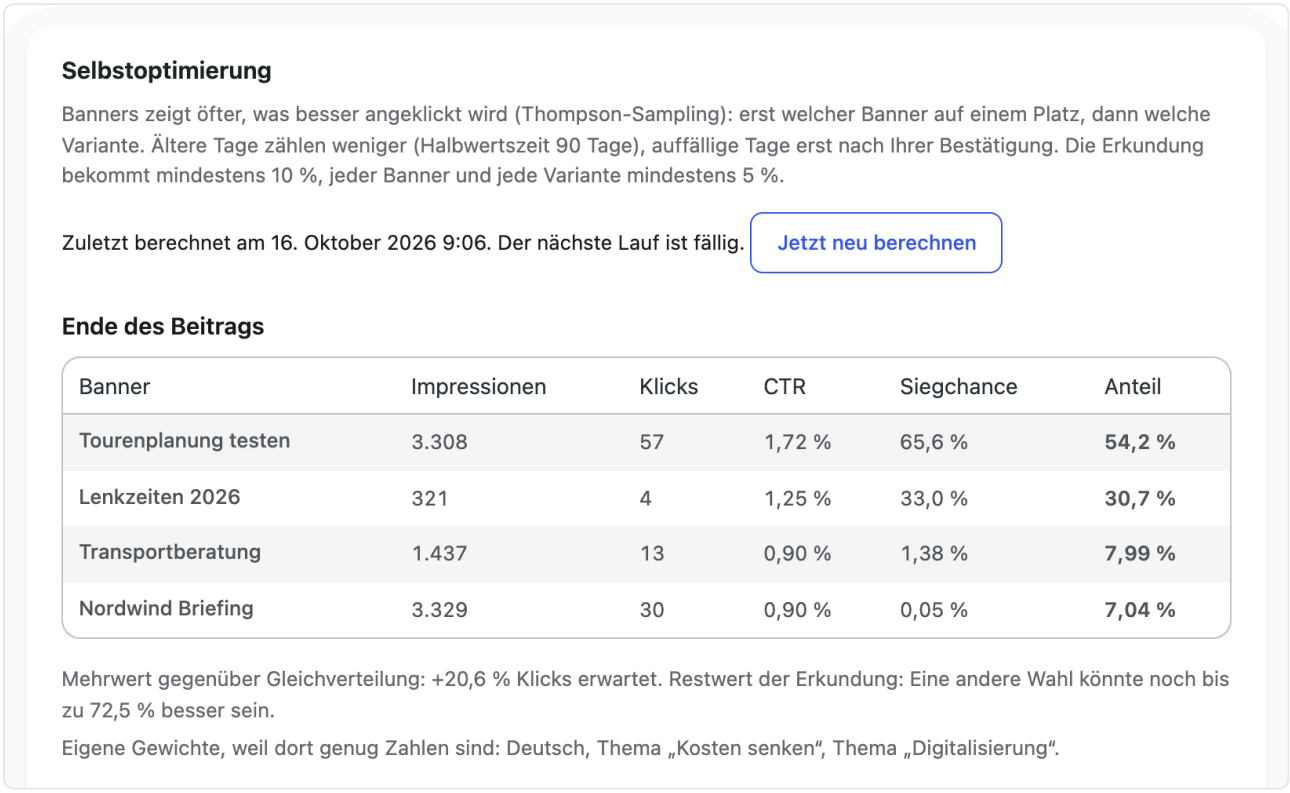
Reiter **Auswertung**: Kennzahlen, Verlauf je Tag und die Zahlen je Banner.

Ereignisse von Bots und ferngesteuerten Browsern zählt Banner Studio nicht mit. Weicht ein Tag stark vom Üblichen ab, erscheint er unter **Auffällige Tage**: Er zählt erst, wenn Sie ihn als **Echt** bestätigen; **Bots** schließt ihn dauerhaft aus. **Tagessummen als CSV herunterladen** exportiert die Zahlen.

Selbstoptimierung

Banner Studio zeigt öfter, was besser angeklickt wird – nach dem Verfahren Thompson-Sampling in zwei Stufen: erst welcher Banner auf einem Platz erscheint, dann welche Variante. Gerechnet wird einmal in der Stunde im Hintergrund; die Website liest nur das Ergebnis.

- Die Erkundung bekommt mindestens 10 %, jeder Banner und jede Variante mindestens 5 %. Je Lauf ändert sich ein Anteil um höchstens 20 Prozentpunkte.
- Ausgeschaltet unter **Einstellungen** › **Auswahl** erscheinen alle passenden Banner und Varianten gleich oft.
- Ältere Tage zählen weniger (Halbwertszeit 90 Tage); auffällige Tage erst nach Ihrer Bestätigung.
- Ab 1.000 Impressionen und 20 Klicks bekommen Themen und Sprachen eigene Gewichte.
- Die **Siegchance** ist die Wahrscheinlichkeit, der beste zu sein; der **Anteil**, wie oft ein Banner oder eine Variante erscheint.



Karte **Selbstoptimierung**: je Platz die Banner mit Siegchance und Anteil; darunter folgen die Varianten je Banner.

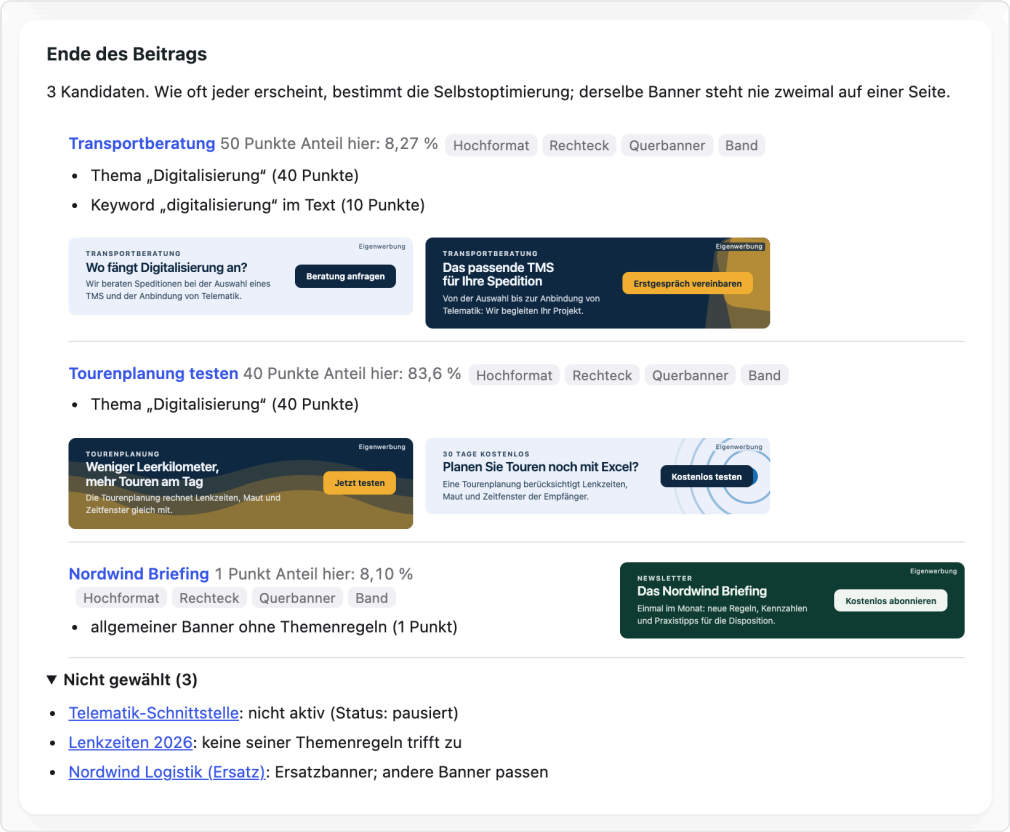
Ein Gewinner steht fest, wenn eine Variante mit 95 % Siegchance führt, nach mindestens 14 Tagen, mit je 300 Impressionen und zusammen 20 Klicks. Dann bietet die Karte an, die übrigen Varianten zu pausieren (**Andere Varianten pausieren**). Ändern Sie eine Variante sichtbar, beginnt ihre Statistik neu; der Editor zeigt, seit wann.

Besucherstatistik

Unter **Einstellungen** › **Analysewerkzeuge** gibt Banner Studio Impressionen und Klicks zusätzlich an Independent Analytics (Klickregel), Google Analytics 4 (`view_promotion` , `select_promotion`) und Matomo (Content-Tracking) weiter – ohne weitere Einrichtung, sobald diese auf der Seite laufen.

10. Prüfen

Der Reiter **Prüfen** beantwortet für eine Seite: Welche Banner passen, mit welchen Punkten, und warum andere nicht? Geben Sie eine Adresse oder Beitrags-ID ein, wählen Sie die Sprache und dann **Prüfen**.

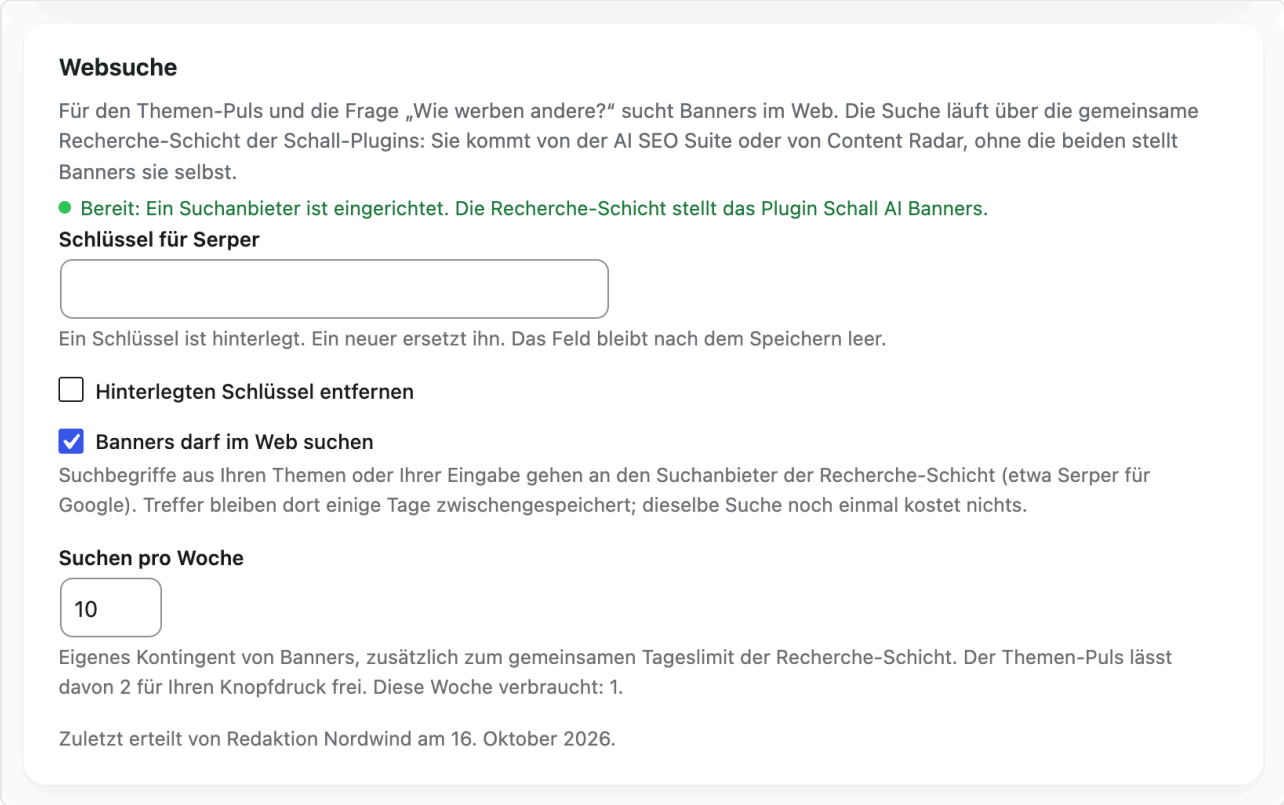


Reiter **Prüfen** für einen Beitrag: am Ende des Beitrags die Kandidaten mit Punkten und Anteil, darunter die nicht gewählten Banner mit ihrem Grund.

Die Vorschau zeigt jeden Kandidaten in dem Format, das der Platz zeigen würde – am Ende des Beitrags etwa als Band. Unter **Nicht gewählt** steht für jeden Banner der Grund: nicht aktiv, falsche Sprache, abgelaufener Zeitraum, keine passende Regel, eine erreichte Grenze oder nicht unter den besten. Fehlt für ein Format jeder Kandidat, steht darunter ein Hinweis.

11. KI und Websuche

Ob und womit Banner Studio KI nutzt, legen Sie im Reiter **KI** fest. Ohne Ihre Zustimmung geht nichts an einen KI-Anbieter.



Reiter **KI**, Karte **Websuche**: Hier stellt Banner Studio die Recherche-Schicht selbst, der Schlüssel für Serper ist hinterlegt.

Datenfreigabe	**Banner Studio darf Inhalte an den gewählten KI-Anbieter schicken**. Darunter steht genau, was hinausgeht und was nie hinausgeht.
Budget und Konten	Das Tagesbudget begrenzt, wie viele Zeichen Banner Studio am Tag an die KI schickt; bei 0 ruft Banner Studio keine KI auf. **Zugänge anderer Schall-Plugins mitbenutzen** spart doppelte Schlüssel.
Websuche	**Banner Studio darf im Web suchen** und die Zahl der Suchen pro Woche (Vorgabe 10), zusätzlich zum gemeinsamen Tageslimit der Recherche-Schicht.
Bildmotive	Der **Bildgenerator** für Bildmotive: **Aus**, **fal.ai · FLUX.1 [schnell] (Cloud)** mit dem **Schlüssel für fal.ai** oder **Lokal: Ihr Rechner über den Local Connector**. Die Datenfreigabe für Texte gilt dafür nicht von selbst, und Banner Studio ersetzt einen lokalen Generator nie still durch die Cloud.

Anbieter und Modelle	Die gemeinsame Maske „KI-Anbieter“ aller Schall-Plugins: Anbieter, Modelle und je Aufgabe das passende Modell.

Die Recherche-Schicht

Die Websuche läuft über die gemeinsame Recherche-Schicht der Schall-Plugins. Ist die SEO Suite oder Content Radar aktiv, stellt sie die Schicht, und der Schlüssel für Serper wird dort im Reiter „Recherche“ eingerichtet. Ohne die beiden stellt Banner Studio die Schicht selbst; dann steht unter **Websuche** das Feld **Schlüssel für Serper**. Er wird verschlüsselt gespeichert, und das Feld bleibt nach dem Speichern leer.

Gezählt werden nur Suchen, die den Suchanbieter wirklich erreicht haben. Dieselbe Suche noch einmal beantwortet die Schicht aus ihrem Zwischenspeicher – kostenlos.

Bildmotive über fal.ai

fal.ai rechnet mit Ihrem eigenen Konto ab. Banner Studio erfährt die Kosten nicht und zeigt deshalb keine Beträge; im Tagesbudget belegt jeder Bildauftrag eine feste Pauschale. Auch ein abgebrochener Auftrag kann bei fal.ai kosten, wenn dort schon gerechnet wurde. Ist unklar, ob fal.ai einen Auftrag angenommen hat, sendet Banner Studio ihn nicht noch einmal, damit nichts doppelt berechnet wird.

Lokaler Bildgenerator

Bildmotive können auch auf Ihrem eigenen Rechner entstehen: Der Local Connector des AI Kits gibt dort ein Bildmodell in ComfyUI frei, etwa Z-Image Turbo. Die Kopplung für Texte gilt dafür nicht; Banner Studio braucht eine eigene Freigabe. So richten Sie ihn ein:

1. Einen privaten Ordner außerhalb des Webroots anlegen und in der wp-config.php als `SCHALL_BANNERS_PRIVATE_DIR` eintragen. Ohne eigenen Ordner nutzt Banner Studio den von Content Studio oder Looks mit. Banner Studio legt den Ordner nie selbst an und nennt den Grund, wenn er nicht passt.
2. In der Connector-App unter „Lokale Bilder“ eine Freigabe für Banner Studio anlegen und bis zum Bestätigen durchgehen. Sie gilt für diese Website.
3. Im Reiter **KI** im Kasten **Lokaler Bildgenerator Freigaben suchen** wählen – ein einziger verschlüsselter Aufruf an Ihren Connector – und mit **Diese Freigabe wählen** übernehmen. Damit ist der lokale Bildgenerator gewählt.

Die Angaben gehen verschlüsselt an Ihren Rechner; ein Anbieter ist nicht beteiligt und berechnet nichts. Erzeugt Ihr Rechner gerade Text, hat der Vorrang, und das Bild startet danach. Ist der Rechner nicht erreichbar, wartet der Auftrag, ohne etwas zu senden. Das fertige Bild kommt in Stücken und landet wie jedes Motiv in der Mediathek; danach räumt Banner Studio den privaten Ordner auf. Solange lokale Aufträge offen sind, bleiben Generator und Freigabe, wie sie sind. **Freigabe vergessen** schaltet den lokalen Bildgenerator aus.

> Banner Studio nutzt KI und Websuche nie im Seitenaufruf, sondern nur in der Verwaltung und im Hintergrund. Was gerade läuft, zeigt die gemeinsame Aktivität der Schall-Plugins.

12. Mehrere Sprachen

Die Oberfläche von Banner Studio gibt es in elf Sprachen; sie folgt der Sprache Ihres WordPress-Profils. Für eine mehrsprachige Website arbeitet Banner Studio mit TranslatePress zusammen:

- TranslatePress übersetzt die Texte der Banner wie jeden anderen Text der Seite. Der Banner entsteht auf dem Server; dadurch sieht TranslatePress ihn.
- Interne Ziele verlinkt Banner Studio in jeder Sprache auf die richtige Fassung der Seite.
- Mit der Regel **Sprachen** erscheint ein Banner nur in bestimmten Sprachen, etwa ein deutschsprachiger Newsletter nur auf Deutsch.

Auswertung und Selbstoptimierung trennen nach Sprache: Ab genug Zahlen bekommt jede Sprache eigene Gewichte.

13. Zusammenarbeit mit anderen Schall-Plugins

Banner Studio hängt von keinem anderen Plugin ab, arbeitet aber mit ihnen zusammen:

SEO Suite	Nach jedem Chancenlauf meldet die Suite Seiten, die gerade Vorrang verdienen. Banner Studio zeigt sie im Reiter **Banner** unter **Vorschläge der SEO Suite**, mit Suchzahlen; **Als Entwurf anlegen** baut daraus einen „Weiterlesen“-Banner. Im Chat der Suite lassen sich die Zahlen der Hausbanner erfragen – nur Tagessummen, keine Besucherdaten. Aus dem Seitendossier der Suite öffnet ein Knopf einen neuen „Weiterlesen“-Banner für die Seite: Name, Texte und Regeln kommen aus dem Beitrag, Keywords aus seinen wichtigsten Suchanfragen, und die KI erstellt gleich drei Entwürfe. Gespeichert wird erst mit **Banner speichern**.
Looks	Das Design bringt die Plätze mit, samt Format und Ersatzbanner.
Content Radar	Stellt wie die Suite die Recherche-Schicht für die Websuche.
AI Kit	Die gemeinsame KI-Schicht: eine Maske für Anbieter und Modelle, ein Budget je Plugin und die gemeinsame Aktivität.

14. Datenschutz und Deinstallation

- **Keine Cookies, kein Browser-Speicher:** Das Skript auf der Website setzt nichts beim Besucher ab.
- **Keine IP-Adressen, keine Personenprofile:** Gespeichert werden nur Tagessummen je Banner, Variante, Platz, Format, Seite und Sprache.
- **Bots:** Die Kennung des Browsers dient nur dazu, Bots zu erkennen, und wird danach verworfen.
- **KI nur mit Freigabe:** Ohne Datenfreigabe geht nichts an einen KI-Anbieter. Daten von Besuchern hat Banner Studio gar nicht.
- **Websuche nur mit Zustimmung:** Suchbegriffe aus Ihren Themen oder Ihrer Eingabe gehen an den Suchanbieter, die Treffer zur Auswertung an das KI-Modell.
- **Bildmotive nur mit gewähltem Bildgenerator:** An fal.ai oder verschlüsselt an Ihren Rechner gehen nur Motivbeschreibung, Stil, auf Wunsch die Farben als Farbnamen sowie Größe, Schritte und Zufallszahl – nie Bannertexte, Bilder aus der Mediathek oder Daten von Besuchern. Die Motivbeschreibung steht weder im Bild noch in seinen Angaben in der Mediathek.

Banner sind als **Eigenwerbung** gekennzeichnet; die Kennzeichnung stellen Sie unter **Einstellungen** › **Darstellung** ein.

Deinstallation

Beim Löschen des Plugins bleiben Ihre Banner und Zahlen erhalten – es sei denn, Sie wählen unter **Einstellungen** › **Daten** die Option **Beim Löschen des Plugins alle eigenen Daten verwerfen**. Beiträge, Mediathek und Widgets anderer Plugins bleiben in jedem Fall unberührt.

15. Hilfe bei Problemen

Was Sie sehen	Was hilft
Auf der Website erscheint kein Banner.	Ist der Banner aktiv und hat eine Variante mit Titel? Ist der Platz eingebunden und eingeschaltet? Der Reiter **Prüfen** zeigt für die Seite den Grund.
Ein Banner erscheint nie neben den anderen.	Je Platz treten höchstens vier Kandidaten an; mehr Punkte durch passende Regeln helfen. Die Selbstoptimierung lässt jedem mindestens 5 %.
Die Auswertung zeigt keine Zahlen.	Gezählt wird nur, was sichtbar war. Angemeldete Redakteure zählen nur, wenn das unter **Einstellungen** eingestellt ist. Ein Seiten-Cache stört nicht: Auswahl und Zählung laufen im Browser.
Die KI-Knöpfe fehlen.	Im Reiter **KI** die Datenfreigabe erteilen, ein Tagesbudget setzen und in der Maske „KI-Anbieter“ einen Anbieter einrichten.
Der Themen-Puls meldet, dass die Websuche ausgeschaltet ist.	Im Reiter **KI** unter **Websuche** die Zustimmung erteilen. Fehlt der Suchanbieter, den Schlüssel für Serper einrichten (Kapitel 11).
*Die Karte **Bildmotive** zeigt kein Formular.*	Den Banner zuerst speichern; das Motiv entsteht für eine gespeicherte Variante. Im Reiter **KI** einen Bildgenerator wählen; der Hinweis in der Karte nennt, was noch fehlt.
***Freigaben suchen** findet keine Freigabe.*	In der Connector-App unter „Lokale Bilder“ die Freigabe für Banner Studio bis zum Bestätigen durchgehen; sie gilt je Website. Ist der Connector pausiert, ihn dort fortsetzen und noch einmal suchen.
Ein Bildmotiv vom eigenen Rechner wartet.	Ihr Rechner ist nicht erreichbar oder erzeugt gerade Text. Der Auftrag wartet, ohne etwas zu senden, und läuft weiter, sobald der Connector wieder frei ist; er endet spätestens nach 12 Stunden.
Ein dritter Banner bleibt pausiert.	In der Demo sind höchstens zwei Banner gleichzeitig aktiv. Mit einer Lizenz gibt es keine Grenze.
Das Handbuch lässt sich nicht laden.	Der Reiter **Dokumentation** holt es von markus-schall.de. Ohne Verbindung bleibt die letzte Kopie; sonst hilft **Auf markus-schall.de öffnen**.

16. Tipps und Tricks zu Schall AI Banner Studio

Dieselben Tipps wie in der Leiste **Tipps** jeder Maske, nach Masken geordnet.

Überall in Banner Studio

Was auf jeder Maske gleich ist.

Werden Besucher verfolgt?
Nein. Banner Studio wählt nur nach dem Inhalt der Seite, ihrer Sprache und ihrem Seitentyp. Gezählt werden nur Tagessummen je Banner und Seite. Es setzt keine Cookies, speichert nichts im Browser, keine IP-Adressen und keine Browserkennung.

Warum steht im Banner kein Text, der vom Skript kommt?
Alle Texte gibt der Server als echtes HTML aus. So übersetzt TranslatePress sie in jede Sprache, und Bildschirmleser lesen sie vor. Das Skript wählt nur aus, welcher fertige Banner erscheint.

Was passiert ohne dieses Plugin?
Plätze von Looks zeigen dann ihren festen Ersatzbanner. Eigene Plätze (Widget, Shortcode, Block) bleiben leer und unsichtbar.

Übersicht

Der Stand auf einen Blick und der nächste Schritt.

In welcher Reihenfolge richte ich Banner Studio ein?
Erst Themen anlegen, dann Banner mit Regeln, dann einen Platz einbinden. Unter „Prüfen“ sehen Sie danach für jede Seite, welche Banner passen.

Wo sehe ich, wie die Banner ankommen?
Oben stehen die Zahlen der letzten sieben Tage. Alles Weitere, nach Thema, Sprache, Seitentyp oder Seite, steht unter „Auswertung“.

Bevorzugt Banner Studio den besseren Banner?
Ja, sobald genug Zahlen vorliegen: Die Selbstoptimierung zeigt öfter, was besser angeklickt wird, mit festen Leitplanken. Ist sie im Reiter „Einstellungen“ ausgeschaltet, erscheinen alle passenden Banner gleich oft.

Banner

Alle Banner mit Status, Ziel und Regeln.

Was sind die Vorschläge der SEO Suite?
Nach jedem Chancenlauf meldet die SEO Suite Seiten, die gerade Vorrang verdienen, mit Begründung und Suchzahlen. Daraus legt Banner Studio auf Knopfdruck einen „Weiterlesen“-Banner als Entwurf an: Ziel ist die Seite, er erscheint bei Beiträgen zum selben Thema und nie auf der Seite selbst. Ein Vorschlag gilt 30 Tage.

Kann der Chat der SEO Suite meine Banner sehen?
Ja, nur lesend: Banner Studio bietet ihm die Leistung der Hausbanner an – Impressionen, Klicks, Klickrate, Conversions, Anteil und Siegchance je Banner und Variante. Mehr nicht; Besucherdaten hat Ban-

ner Studio ohnehin keine.

Was bedeuten die Status?
Nur aktive Banner erscheinen auf der Website. Entwürfe und pausierte Banner bleiben gespeichert, archivierte sind aus der Arbeit genommen.

Was ist ein Ersatzbanner?
Ein Ersatzbanner erscheint nur, wenn auf einem Platz kein anderer Banner passt. So bleibt kein Platz leer.

Banner bearbeiten

Ziel, Zeitplan, Regeln und Varianten eines Banners.

Wie entscheiden die Regeln?
Sprache, Seitentyp und Platz müssen passen. Danach geben Treffer Punkte: einzelne Seite 100, Thema 40, Kategorie 30, Schlagwort 20, Keyword 10. Gezielte Banner gehen vor allgemeinen ohne Themenregeln.

Wozu mehrere Varianten?
Varianten sind verschiedene Botschaften oder Gestaltungen desselben Banners. Sie werden gegeneinander ausgespielt; die Selbstoptimierung bevorzugt die bessere, sobald genug Zahlen vorliegen.

Was ist das Ziel eines Banners?
Was nach dem Klick zählen soll, etwa eine Newsletter-Anmeldung auf der Zielseite. Gängige Formular-Plugins erkennt Banner Studio selbst. Ohne Ziel zählen Impressionen und Klicks.

Was sind die Grenzen?
Ist die Zahl der Impressionen oder Klicks erreicht, tritt der Banner nicht mehr an. Das passt zu Aktionen mit festem Kontingent.

Welche Formate gibt es?
Hochformat 300 × 600 und Rechteck 300 × 250 für die Seitenleiste, Querbanner 728 × 90 und Band in voller Breite für Text und Startseite. Ein Banner erscheint nur in den Formaten, die Sie anhaken; über der Vorschau schalten Sie zwischen ihnen um.

Was sind Stilvorlagen?
Banner Studio zeichnet die Grafik selbst: Kreise, Wellen, Raster, Diagonalen, Leuchten oder Flächen, in den Farben der Variante und für jedes Format passend. „Neu mischen“ zeigt eine andere Anordnung desselben Stils.

Was prüft „Bereit für die Website?“
Für jede Variante und jedes gewählte Format, ob Titel und Text hineinpassen und ob der Text sich genug von dem abhebt, was darunter liegt – auch von der Grafik. Die Liste aktualisiert sich beim Tippen.

Was schlägt „Regeln vorschlagen“ vor?
Die KI liest Zielseite und Texte des Banners und nennt passende Themen und Keywords, mit Begründung. „Übernehmen“ setzt nur die Häkchen und ergänzt die Keywords; gespeichert wird mit dem Banner.

Was machen die Entwürfe mit KI?
Die KI liest die Zielseite und schlägt drei verschiedene Banner vor: Texte, Stil und Farben. Was Ihnen gefällt, übernehmen Sie als pausierte Variante, in einem neuen Banner direkt in die erste Variante. Ausgespielt wird nichts, bevor Sie es auf „aktiv“ stellen. Zu schwachen Kontrast korrigiert Banner Studio selbst.

Was prüft „Versprechen der Varianten prüfen“?
Ob jede Variante nur verspricht, was die Zielseite auch hält: keine erfundenen Zahlen, Preise, Fristen oder Superlative. Die KI zitiert die fragliche Stelle; ändern müssen Sie selbst.

Was zeigt „Wie werben andere?“
Banner Studio sucht mit Ihren Suchbegriffen im Web, die KI beschreibt, wie andere werben, und entwirft drei Banner, die sich davon abheben. Entwürfe mit fünf gleichen Wörtern in Folge oder dem Namen eines Mitbewerbers verwirft Banner Studio selbst. Jede neue Suche zählt zum Wochenkontingent.

Was sind Bildmotive?
Ein Bildmodell malt ein Motiv zu einer Variante, im Hintergrund: bei fal.ai meist in weniger als einer Minute, auf Ihrem eigenen Rechner, sobald er frei ist. Schrift kommt nie ins Bild. Fertige Motive prüfen Sie in jedem Format und übernehmen sie als pausierte Kopie der Variante; erscheinen wird sie erst, wenn Sie sie auf „aktiv“ stellen.

Warum steht das Motiv neben dem Text?
Der Bildgenerator liefert deckende Bilder ohne durchsichtigen Hintergrund. Hinter dem Text würde das die Lesbarkeit stören; deshalb steht das Motiv als eigene Fläche oben oder links, zugeschnitten statt verzerrt. Die Bildposition wählt den Ausschnitt.

Was heißt „unklar“ bei einem Bildauftrag?
Banner Studio weiß dann nicht sicher, ob der Bildgenerator den Auftrag angenommen hat, etwa nach einer abgerissenen Verbindung. Damit nichts doppelt berechnet wird, sendet Banner Studio ihn nicht noch einmal. Legen Sie bei Bedarf bewusst einen neuen an.

Was darf in die SVG-Grafik?
Formen, Verläufe, Masken und Bilder aus Ihrer Mediathek, höchstens 30 KB. Skripte, Text, Links, Animationen und fremde Adressen entfernt Banner Studio beim Speichern und sagt Ihnen, was entfernt wurde.

Warum eine Warnung zum Kontrast?
Text braucht zur Fläche einen Kontrast von mindestens 4,5 : 1, große Schrift 3 : 1, sonst ist er für viele Menschen schlecht lesbar. Die Vorschau misst ihn auch gegen die Grafik, in jedem Format.

Auswertung

Wie oft die Banner gesehen und geklickt wurden, und was danach geschah.

Wie entscheidet die Selbstoptimierung?
Einmal in der Stunde rechnet Banner Studio für jeden Platz, wie wahrscheinlich jeder Banner der beste ist (Siegchance), und für jeden Banner dasselbe für seine Varianten. Wer vorn liegt, erscheint öfter. Die Erkundung bekommt mindestens 10 %, jeder Banner und jede Variante mindestens 5 %, und je Lauf ändert sich ein Anteil um höchstens 20 Prozentpunkte.

Was heißen Mehrwert und Restwert?
Mehrwert: wie viel mehr Klicks die Anteile gegenüber gleich oft gezeigten Bannern erwarten lassen. Restwert der Erkundung: wie viel besser eine andere Wahl nach heutigem Wissen noch sein könnte; ist er klein, ist der Test so gut wie entschieden.

Wann steht ein Gewinner fest?
Bei Varianten ab 95 % Siegchance, nach mindestens 14 Tagen, mit je 300 Impressionen und zusammen 20 Klicks. Dann bietet Banner Studio an, die übrigen Varianten zu pausieren; von selbst pausiert es nichts.

Was zählt als Impression?
Ein Banner zählt, wenn mindestens die Hälfte eine Sekunde lang im sichtbaren Fenster war und der Tab im Vordergrund lag. Banner, an denen niemand vorbeigescrollt ist, zählen nicht.

Was bedeutet der Bereich neben der CTR?
In diesem Bereich liegt die echte Klickrate mit 95 % Sicherheit. Solange sich die Bereiche zweier Banner überschneiden, ist noch keiner sicher besser.

Was sind auffällige Tage?
Tage mit weit mehr Impressionen als in den vier Wochen davor. Oft stecken Bots dahinter, die echte Browser steuern. Bis Sie einen Tag als echt bestätigen, zählt er nicht mit.

Wie werden Conversions gezählt?
Nach einem Klick trägt die Adresse der Zielseite eine kurze Kennung. Wird dort das Ziel des Banners erreicht, zählt eine Conversion. Die Kennung verschwindet sofort aus der Adresszeile; gespeichert wird nichts.

Wer wird nicht gezählt?
Bekannte Bots, ferngesteuerte Browser und, wenn nicht anders eingestellt, angemeldete Redakteure. Bots erscheinen nur als Summe unter den Kacheln.

Themen

Themencluster fassen Beiträge zusammen, damit Banner zum Inhalt passen.

Wie bekommt ein Beitrag sein Thema?
Zuerst von Hand im Beitrag, dann nach Punkten: Kategorie 3, Schlagwort 2, Keyword 1. Greift keine Regel, zählt die KI ab 60 % Sicherheit; trifft nur eine schwache Regel (höchstens 2 Punkte, keine Kategorie), überstimmt die KI sie ab 80 %.

Was macht die KI bei den Themen?
Sie ordnet Beiträge ohne Thema einem Ihrer Themen zu, nennt ihre Sicherheit und Belegwörter aus dem Beitrag. Eingeschaltet arbeitet sie im Hintergrund, auch für neue und geänderte Beiträge; im Beitrag sehen Sie unter „Schall AI Banner Studio“, was sie entschieden hat.

Wann lohnt „Themen vorschlagen“?
Am Anfang oder wenn neue Schwerpunkte dazukommen. Die KI schlägt Themen mit Kategorien, Schlagwörtern und Keywords vor; angelegt wird nur, was Sie anhaken. Danach lohnt „Alle KI-Zuordnungen neu“.

Was ist der Themen-Puls?
Einmal pro Woche sucht Banner Studio je Thema nach Treffern der letzten sieben Tage. Die KI fasst zusammen, worüber gerade geschrieben wird, und schlägt Botschaften vor, die Ihre Beiträge damit verbinden. „Im Banner verwenden“ öffnet den Banner mit der Idee als Vorgabe für die Entwürfe.

Wie viele Suchen braucht der Puls?
Eine je Thema und Woche, Themen mit aktiven Bannern zuerst. Zwei Suchen des Wochenkontingents bleiben für Ihren Knopfdruck frei. Reicht das Kontingent nicht für alle Themen, geht es in der nächsten Woche weiter.

Wie viele Themen sind sinnvoll?
Wenige. Sechs bis zehn reichen meist. Je mehr Themen, desto länger dauert es, bis je Thema genug Daten für eine Auswertung vorliegen.

Plätze

Wo Banner erscheinen können.

Wie binde ich einen Platz ein?
Als Widget in einer Seitenleiste, als Block, mit dem Shortcode oder automatisch am Artikelende. Looks legt die Plätze im neuen Design selbst an.

Wo stelle ich die Größe ein?
Dort, wo der Platz steht: im Widget, im Block oder im Shortcode. „Automatisch“ nimmt in der Seitenleiste das Hochformat, im Text ein Band oder einen Querbanner, je nach Breite und danach, was die Banner können. Plätze von Looks bringen ihr Format mit.

Was heißt „nur am Handy“?
Der Platz erscheint nur bei Bildschirmen unter 940 Pixel Breite. Auf breiten Bildschirmen steht der Banner dann in der rechten Spalte.

Prüfen

Welche Banner passen zu einer Seite, und warum?

Warum fehlt ein Banner?
Unter „Nicht gewählt“ steht für jeden Banner der Grund: falsche Sprache, abgelaufener Zeitraum, keine passende Regel oder nicht unter den besten.

Was bedeuten die kleinen Abzeichen?
Die Formate, in denen ein Kandidat erscheinen darf. Fehlt für ein Format jeder Kandidat, steht darunter ein Hinweis.

Wie oft erscheint jeder Kandidat?
Das bestimmt die Selbstoptimierung: Wer vorn liegt, erscheint öfter, jeder Kandidat aber mindestens zu 5 %. Ohne Zahlen oder mit ausgeschalteter Selbstoptimierung erscheinen alle gleich oft.

KI

Womit Banner Studio Texte und Grafiken entwirft und welche Daten dafür hinausgehen.

Nutzt Banner Studio KI, wenn jemand die Website besucht?
Nie. Im Seitenaufruf wählt Banner Studio nur aus fertigen Bannern. KI läuft ausschließlich in der Verwaltung und im Hintergrund: für Entwürfe, Themen und den Themen-Puls.

Welche Daten gehen an die KI?
Nur was die jeweilige Aufgabe braucht: Texte und Farben der Banner, der Inhalt ihrer Zielseiten und für die Themen Titel und Textanfang Ihrer Beiträge. Daten von Besuchern hat Banner Studio gar nicht. Ohne Datenfreigabe geht nichts hinaus.

Wozu das Tagesbudget?
Es begrenzt, wie viele Zeichen Banner Studio am Tag an die KI schickt. Bei 0 ruft Banner Studio keine KI auf. Mit einem lokalen Modell kostet es nichts, schützt aber die Rechenzeit.

Woher kommt die Websuche?
Aus der gemeinsamen Recherche-Schicht der Schall-Plugins. Ist die SEO Suite oder Content Radar aktiv, richten Sie den Suchanbieter dort im Reiter „Recherche“ ein; ohne die beiden stellt Banner Studio die Schicht selbst, und der Schlüssel für Serper steht hier unter „Websuche“. Gesucht wird nur mit Ihrer Zustimmung und mit eigenem Wochenkontingent.

Wie entstehen Bildmotive?
Über einen Bildgenerator, den Sie hier ausdrücklich wählen: fal.ai mit FLUX.1 [schnell] in der Cloud oder Ihr eigener Rechner über den Local Connector. Die Datenfreigabe für Texte gilt dafür nicht von selbst. Hinaus gehen nur Motivbeschreibung, Stil und auf Wunsch Farbnamen, nie Bannertexte.

Was kosten Bildmotive?
fal.ai rechnet mit Ihrem eigenen Konto ab; Banner Studio erfährt die Kosten nicht und zeigt deshalb keine Beträge. Auch ein abgebrochener Auftrag kann bei fal.ai kosten, wenn dort schon gerechnet wurde. Auf Ihrem eigenen Rechner fallen keine Anbieterkosten an. Im Tagesbudget belegt jeder Bildauftrag eine feste Pauschale.

Wie richte ich den lokalen Bildgenerator ein?
Sie brauchen einen privaten Ordner außerhalb des Webroots (`SCHALL_BANNERS_PRIVATE_DIR` in der wp-config.php; ohne ihn nutzt Banner Studio den von Content Studio oder Looks mit) und in der Connector-App unter „Lokale Bilder“ eine Freigabe für Banner Studio. Dann hier „Freigaben suchen“ und eine wählen. Ist Ihr Rechner offline, warten Aufträge, ohne etwas zu senden.

Wo wähle ich Anbieter und Modell?
In der Maske „KI-Anbieter“ unten. Sie ist in allen Schall-Plugins gleich; ein lokales Modell über den Local Connector bleibt in Ihrem Netz.

Einstellungen

Wie viele Banner gegeneinander antreten und wie sie gekennzeichnet sind.

Warum höchstens vier Kandidaten?
Jeder Kandidat braucht genug Impressionen, bevor sich eine Aussage lohnt. Mehr Kandidaten heißt länger warten.

Wozu das Markenpaket?
Neue Varianten beginnen mit diesen Farben und diesem Stil, damit alle Banner zusammenpassen. Die Farben der Website übernehmen Sie mit einem Klick. Die Ecken gelten für alle Banner.

Muss ich in Independent Analytics etwas einrichten?
Nein. Mit Independent Analytics Pro legt Banner Studio selbst eine Klickregel an; die Klicks stehen dann dort unter „Klicks“. Google Analytics 4 und Matomo bekommen die Ereignisse, sobald sie auf der Seite laufen.

Was wird beim Löschen des Plugins verworfen, wenn die Einstellung an ist?
Nur die eigenen Tabellen und Einstellungen von Banner Studio. Beiträge und Mediathek bleiben unberührt.

Lizenz

Edition, Aktivierung und private Updates dieser Installation.

Was ist Bestandsschutz?
Installationen aus der Zeit vor dem Verkaufspaket behalten dauerhaft alle Funktionen, ohne Lizenz. Eine Lizenz bringt dort nur private Updates und Support.

Was kann die Demo?
Selbstoptimierung, Auswertung und Themen voll, dazu zwei aktive Banner, drei KI-Entwürfe und ein Bildmotiv über fal.ai am Tag; Bildmotive vom eigenen Rechner zählen nicht mit. Die Websuche gehört zur Lizenz. Vorhandene Banner und Zahlen werden nie gesperrt.

Wird der Lizenzschlüssel gespeichert?
Nein. Er geht einmal an den Schall-Lizenzdienst; danach bleibt nur ein verschlüsselter, an diese Installation gebundener Nachweis. Geprüft wird im Hintergrund, nie beim Seitenaufruf.

Was passiert, wenn die Lizenz endet?
Die zuletzt berechtigte Version läuft weiter, Banner werden ausgeliefert, Zahlen bleiben. Es enden Updates und Support. Nur ein signierter Widerruf sperrt neue KI-Arbeit.

Dokumentation

Das Benutzerhandbuch als PDF, in elf Sprachen.

Woher kommt das Handbuch?
Von markus-schall.de. Banner Studio holt es höchstens einmal am Tag und legt eine Kopie in die Uploads; ohne Verbindung bleibt die letzte Kopie. Die Anfrage trägt weder die Adresse Ihrer Website noch Daten von Benutzern.

Kann ich das Handbuch in einer anderen Sprache lesen?
Ja. Die Sprache des Handbuchs wählen Sie oben; die Sprache der Oberfläche bleibt dabei, wie sie ist.

Glossar

Die wichtigsten Begriffe von Schall AI Banner Studio, kurz erklärt.

Anteil	Wie oft ein Banner auf einem Platz oder eine Variante eines Banners erscheint, berechnet von der Selbstoptimierung (Kapitel 9).
Auffälliger Tag	Ein Tag mit ungewöhnlich vielen Impressionen. Er zählt erst, wenn Sie ihn als echt bestätigen (Kapitel 9).
Bestandsschutz	Die Edition für Installationen aus der Zeit vor dem Verkaufspaket: voller Umfang ohne Lizenz (Kapitel 3).
Bildmotiv	Ein Bild, das ein Bildmodell zu einer Variante malt, deckend und ohne Schrift (Kapitel 7).
Conversion	Ein erreichtes Ziel nach dem Klick, etwa eine Anmeldung auf der Zielseite (Kapitel 6).
Demo	Eine frische Installation ohne Lizenz: zwei aktive Banner, drei KI-Entwürfe und ein Bildmotiv über fal.ai am Tag, ohne Websuche (Kapitel 3).
Eigenwerbung	Werbung für eigene Inhalte und Angebote der Website. So kennzeichnet Banner Studio seine Banner.
Ersatzbanner	Ein Banner, der nur erscheint, wenn auf einem Platz kein anderer passt (Kapitel 6).
Format	Die Größe eines Banners: Hochformat, Rechteck, Querbanner oder Band (Kapitel 6).
Impression	Eine sichtbare Einblendung: mindestens zur Hälfte eine Sekunde lang sichtbar (Kapitel 9).
Local Connector	Die Verbindung des AI Kits zum eigenen Rechner. Dort gibt er Modelle für Texte und, mit eigener Freigabe, für Bilder frei (Kapitel 11).
Markenpaket	Farben und Stil, mit denen neue Varianten beginnen, damit alle Banner zusammenpassen (Kapitel 6).
Motivfläche	Ein deckendes Bild als eigene Fläche neben dem Text, zugeschnitten statt verzerrt (Kapitel 6).
Platz	Eine Stelle der Website, an der Banner erscheinen dürfen (Kapitel 5).
Recherche-Schicht	Die gemeinsame Websuche der Schall-Plugins, gestellt von der SEO Suite, Content Radar oder Banner Studio selbst (Kapitel 11).
Regel	Eine Bedingung, wo ein Banner antritt: Themen, Kategorien, Schlagwörter, Keywords, Sprachen, Seitentypen, Plätze (Kapitel 6).

Selbstoptimierung	Das Verfahren, das öfter zeigt, was besser angeklickt wird, mit festen Leitplanken (Kapitel 9).
Siegchance	Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Banner oder eine Variante der beste ist (Kapitel 9).
Stilvorlage	Eine Grafik, die Banner Studio selbst zeichnet, in den Farben der Variante und für jedes Format (Kapitel 6).
Thema	Eine Gruppe von Beiträgen mit Kategorien, Schlagwörtern und Keywords (Kapitel 8).
Themen-Puls	Der wöchentliche Blick ins Web, worüber zu einem Thema gerade geschrieben wird, mit Ideen für Botschaften (Kapitel 8).
Variante	Eine Fassung eines Banners mit eigenen Texten, Farben und Grafik (Kapitel 6).
Wochenkontingent	Die Zahl der Suchen pro Woche, die Banner Studio für die Websuche verwenden darf (Kapitel 11).

Stichwortverzeichnis

Kursive Seitenzahlen verweisen auf das Glossar.

A

AI Looks 7
Allgemeine Banner auch neben gezielten zeigen 10
Als Entwurf anlegen 22
Als neue Variante übernehmen 12
Am Ende des Beitrags automatisch einfügen 7
Analysewerkzeuge 17
Andere Varianten pausieren 17
Anteil 17–18, 25, 27–28, *32*
Auffälliger Tag 16–17, 28, *32*
Auf markus-schall.de öffnen 24
Auswahl 10, 17
Auswertung 6, 16

B

Banner 9, 22
Banner speichern 9, 12, 22
Beim Löschen des Plugins alle eigenen Daten verwerfen 23
Bereit für die Website? 9, 11
Bestandsschutz 5, 31, *32*
Bildmotiv 3–5, 10–11, 13, 19–20, 23–24, 27, 30–31, *32*
Bildposition 10

C

Content Radar 4, 20, 22, 30
Conversion 16, 25, 28, *32*

D

Darstellung 23
Demo 3, 5, 13, 24, 31, *32*
Dokumentation 24
Drei Entwürfe erstellen 12

E

Eigenes SVG 10
Eigenwerbung 3, 8, 23, *32*
Einstellungen 10–11, 17, 23–24
Entwürfe mit KI 12
Ersatzbanner 7, 9, 22, 25–26, *32*

F

Format 7, 9–11, 13, 16, 18, 22–23, 26–27, 29, *32*

G

Google Analytics 4 4, 17, 31
Grafik 10

I

Im Banner verwenden 14
Impression 4, 9, 16–17, 25–26, 28, 30, *32*
Independent Analytics 4, 17, 31

K

KI 13, 19–20, 24
Knopf 10

L

Lizenz 5
Lizenz aktivieren 5
Lizenz auf dieser Website deaktivieren 5
Lizenzschlüssel 5
Local Connector 4, 19–20, 30, *32*

M

Markenpaket 11, 31, *32*
Matomo 4, 9, 17, 31
Motivfläche 11, 13, *32*

N

Neuer Banner 9
Neuer Platz 7
Neu mischen 10
Nur am Handy (unter 940 Pixel Breite) 8

P

Platz 5–10, 16–18, 22–27, 29, *32*
Prüfen 3, 6, 18, 24

R

Recherche-Schicht 4, 19–20, 22, 30, *32*
Regel 3–4, 6, 9–10, 14, 18, 21–22, 24–26, 28–29, *32*
Regeln vorschlagen 12

S

Schlüssel für Serper 20
Seitentypen 10
Selbstoptimierung 3, 5, 10, 16–17, 21, 24–27, 29, 31, *33*
Serper 4, 19–20, 24, 30
Siegchance 17, 25, 27–28, *33*
Spitzmarke 10
Sprachen 10, 21
Stilvorlage 10, 26, *33*
Suchbegriffe 12
Suchen und drei Entwürfe erstellen 12

T

Tagessummen als CSV herunterladen 16
Thema 3–6, 10, 12, 14–17, 23, 25–26, 28–31, *33*
Themen mit KI 14
Themen-Puls 4, 14, 24, 29–30, *33*
Themen vorschlagen 14
Tipps 6, 25
TranslatePress 4, 21, 25

U

Überarbeiten 12
Übersicht 6

V

Variante 3, 6, 9–13, 16–17, 23–28, 31, *33*
Versprechen der Varianten prüfen 12

W

Websuche 19–20, 24
Wochenkontingent 15, 27, 29–30, *33*

Z

Zeitplan 9
Ziel und Grenzen 9
Zugänge anderer Schall-Plugins mitbenutzen 19